

## „Arbeitsinspektorin bzw. Arbeitsinspektor“ im Arbeitsinspektorat Vorarlberg, Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft

Die Arbeitsinspektion überprüft die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz des Lebens und der Gesundheit der arbeitenden Menschen in den Betrieben. Wir betreuen ca. 250.000 Betriebsstätten mit über 3 Mio. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. So tragen wir bei zur

- Vermeidung von Unfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Erkrankungen
- Weiterentwicklung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes
- gesellschaftlichen Akzeptanz des Arbeitsschutzes

Weitere Informationen: [https://www.arbeitsinspektion.gv.at/Agenda/Die\\_Arbeitsinspektion/Die\\_Arbeitsinspektion.html](https://www.arbeitsinspektion.gv.at/Agenda/Die_Arbeitsinspektion/Die_Arbeitsinspektion.html)

Im Arbeitsinspektorat Vorarlberg (15. Aufsichtsbezirk) des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft ist die Aufnahme einer Arbeitsinspektorin bzw. eines Arbeitsinspektors vorgesehen. Es ist beabsichtigt, diesen Arbeitsplatz ehestmöglich unbefristet zu besetzen.

<b>Wertigkeit/Einstufung:</b>	A2/4 bzw v2/3
<b>Dienststelle:</b>	AI Vorarlberg (15. AB)
<b>Dienstort:</b>	Bregenz
<b>Vertragsart:</b>	Unbefristet
<b>Befristung:</b>	
<b>Beschäftigungsausmaß:</b>	Vollzeit
<b>Beginn der Tätigkeit:</b>	ehestmöglich
<b>Ende der Bewerbungsfrist:</b>	31.12.2030
<b>Monatsentgelt/bezug mindestens:</b>	€ 2.392,70 brutto (A2/4) bzw. € 2.564,90 brutto (v2/3)
<b>Referenzcode:</b>	BMAW-22-0105

### Aufgaben und Tätigkeiten

- Überwachung der Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz
- Kontrolle und Beratung von Unternehmen insbesondere Mitwirkung an Schwerpunktaktionen, Erhebung von Beschwerden, Erhebung von Arbeitsunfällen, Beratung zu betrieblichen Projekten (z.B. auf Baustellen)
- Mitwirkung in Verwaltungsverfahren, z.B. zur Genehmigung von Betriebsanlagen

## Erfordernisse

- österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- volle Handlungsfähigkeit
- Unbescholtenheit
- persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- Abschluss einer höheren technischen Lehranstalt, bevorzugt Fachrichtung Bauwesen (Hochbau oder Tiefbau)
- einschlägige Berufserfahrung von mind. 2 Jahren erwünscht
- Bereitschaft zu interdisziplinärer Arbeit, z.B. Schnittstelle Recht – Technik – Arbeitsmedizin sowie zur Erweiterung der Fachkompetenz über die Vorbildung hinaus
- körperliche Eignung für den Außendienst
- selbstverantwortliche Entscheidungsfähigkeit im Außendienst
- Verhandlungsgeschick und Fähigkeit zur Anpassung an die jeweilige Gesprächspartnerin bzw. den jeweiligen Gesprächspartner
- gutes sprachliches Ausdrucksvermögen und gute Sprachkenntnisse in Englisch
- Führerschein der Gruppe B
- gute IT-Kenntnisse

## Wir bieten

- eine verantwortungsvolle und sinnstiftende Tätigkeit
- einen zukunfts- und krisensicheren Arbeitsplatz
- Einbindung in eine kollegiale und teamorientierte Arbeitsumgebung
- hochwertige Aus- und Weiterbildung am Arbeitsplatz
- flexibles Gleitzeitmodell zur Unterstützung der Work-Life-Balance
- erhöhte Flexibilität durch Mobile-Working
- zeitgemäße technische Ausstattung

## Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

## Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Der Monatsbezug (A2/4)/das Monatsentgelt (v2/3) beträgt mindestens € 2.392,70 brutto bzw. € 2.564,90 brutto (jeweils erste Gehalts-/Entlohnungsstufe). Dieser/dieses erhöht sich auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes und der Bewertung verbundenen Entlohnungsbestandteile. Während der Ausbildungsphase ist der Monatsbezug/das Monatsentgelt niedriger.

Ihre Bewerbung umfasst idealerweise ein ausführliches Bewerbungsschreiben, einen Lebenslauf und Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, so richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe des Referenzcodes **bis zur Besetzung des Arbeitsplatzes** per E-Mail an [recruiting@bmaw.gv.at](mailto:recruiting@bmaw.gv.at).

Auswahlverfahren: Aufnahmegespräch in Form eines strukturierten Interviews

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

## **Kontaktinformation**

Für weitere Fragen steht Ihnen das Team der Personalabteilung (Abt. I/1) unter +43 1 71 100-63 35 96 gerne zur Verfügung.